

# NETZWERK

Gesund im Wiener Kindergarten

VERNETZUNG • AUSTAUSCH  
GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Im Rahmen der Gesundheitsreform wurde von der Sozialversicherung und der Stadt Wien ein Landesgesundheitsförderungsfonds eingerichtet. Dieses Projekt wird daraus finanziert.



# VORWORTE



Es ist wichtig, mit dem Thema Gesundheit bereits im elementaren Bildungs- und Betreuungsbereich anzusetzen. Daher freue ich mich über die intensive Zusammenarbeit der Mitarbeiter\*innen von elementaren Bildungs- und Betreuungseinrichtungen im Netzwerk Gesund im Wiener Kindergarten, die mit diesem Erfahrungs- und Wissensaustausch gesundheitsfördernde Maßnahmen in den Einrichtungen gewährleisten. Die Stadt Wien unterstützt diesen Know-how-Transfer maßgeblich – weil er positive Erfolge zeigt und nachhaltig wirkt.

**Peter Hacker**, *Stadtrat für Soziales, Gesundheit und Sport*



Gesundheit beginnt im Alltag der Kinder – mit Bewegung, gesunder Ernährung und einem wertschätzenden Miteinander. Umso wichtiger ist es, diese Themen bereits im Kindergarten aktiv aufzugreifen. Ich danke allen Mitarbeiter\*innen von elementaren Bildungs- und Betreuungseinrichtungen und dem gesamten Netzwerk Gesund im Wiener Kindergarten, die durch Austausch, Wissen und Engagement eine gesundheitsfördernde Umgebung schaffen. Die Stadt Wien stärkt diese Zusammenarbeit, weil sie nachhaltig wirkt und Kindern einen starken Start ins Leben ermöglicht.

**Mag.<sup>a</sup> Bettina Emmerling**, *Stadträtin für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte*



Gesundheitsförderung muss schon in jungen Jahren ansetzen, um sich im weiteren Lebensverlauf zu festigen. Dazu braucht es gut geschulte Vertrauenspersonen, die mit zeitgemäßen Initiativen den Kindern den Zugang zum Gesundsein und zum Glückhsein ermöglichen. Die Wiener Gesundheitsförderung – WiG bietet hier Unterstützung, damit die Gesundheit bereits im Kindergartenalter großgeschrieben wird.

**Dennis Beck**, *Geschäftsführer Wiener Gesundheitsförderung – WiG*

# DAS NETZWERK

Das Netzwerk Gesund im Wiener Kindergarten wird von der Wiener Gesundheitsförderung – WiG umgesetzt. Es bietet seit 2015 eine lebendige Plattform für den persönlichen Austausch zwischen öffentlichen und privaten elementaren Bildungs- und Betreuungseinrichtungen in Wien.

## Ziele

- **Gesundheit im Elementarbereich erhalten und fördern**
- **Durch trägerübergreifende Vernetzung voneinander lernen**
- **Austausch von Wissen und Erfahrungen**
- **Gegenseitige Unterstützung**

## Zielgruppen

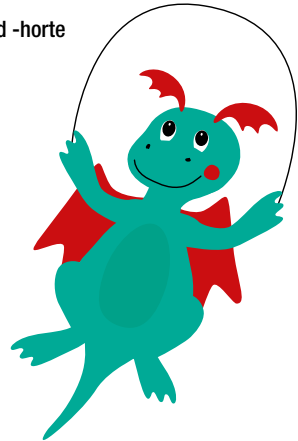
- **Mitarbeiter\*innen des Wiener Elementarbereichs**
- **Lehrende und Auszubildende von Bildungsanstalten für Elementarpädagogik**
- **Kinder und Eltern**



# DIE NETZWERKPARTNER\*INNEN

Für die Steuerung und Qualitätssicherung des Netzwerks ist die Wiener Gesundheitsförderung – WiG verantwortlich. Sie fungiert als Expertin der Gesundheitsförderung und organisiert die Netzwerk-Aktivitäten. Für die inhaltliche Gestaltung der Netzwerk-Aktivitäten ist die Koordinationsgruppe verantwortlich, ihre Mitglieder sind:

- **Wiener Gesundheitsförderung – WiG**
- **Stadt Wien – Kindergärten**
- **Wiener Kinderfreunde**
- **Kinder in Wien – KIWI**
- **St. Nikolausstiftung Erzdiözese Wien**
- **Vereinigung Katholischer Kindertagesheime**
- **Dachverband der Wiener Privatkindergärten und -horte**
- **Verein Wiener Kindergruppen**



# CHARTA FÜR GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Die Charta für Gesundheitsförderung wurde in enger Zusammenarbeit aller Netzwerkpartner\*innen entwickelt. Sie legt die wesentlichen Prinzipien für die gesundheitsfördernde Arbeit in den elementaren Bildungs- und Betreuungseinrichtungen Wiens fest. Diese Prinzipien bilden die Grundlage für die Kooperation und alle Aktivitäten des Netzwerks Gesund im Wiener Kindergarten.

1

Wir bestärken die Mitarbeiter\*innen und Kinder darin, ihren unmittelbaren Lebensraum gesundheitsförderlich und ressourcenorientiert unter Berücksichtigung individueller Entwicklung und Potenziale zu gestalten.

2

Wir ermöglichen durch solidarisches und gemeinschaftliches Handeln das Erleben von Sicherheit, Sinnhaftigkeit und Freude aller Beteiligten.

3

Wir begünstigen mit einer toleranten und wertschätzenden Haltung entwicklungsfördernde und lebensbejahende Erlebnisse und Erfahrungen.

4

Wir geben dem Kind Zeit und Raum, um im Spiel sich seine Lebenswelt zu erschließen und sein Wesen schöpferisch zu entfalten.

5

Wir unterstützen unsere Mitarbeiter\*innen dabei, durch Selbstfürsorge mit ihren Bedürfnissen und ihrer Gesundheit verantwortungsvoll umzugehen.

6

Wir fördern einen achtsamen Umgang mit dem eigenen Körper, der Umwelt und der Natur.

# AKTIVITÄTEN UND ANGEBOTE

## **Netzwerktreffen**

Das Netzwerktreffen findet einmal jährlich im Wiener Rathaus statt. Das Programm beinhaltet eine Keynote mit theoretischem Input, Workshops zu aktuellen Themen der Gesundheitsförderung, interaktive Elemente zum persönlichen (Erfahrungs-)Austausch und zur trägerübergreifenden Vernetzung sowie praktische Tipps und Tricks für die Arbeit im Elementarbereich.

## **Webinare**

In den Webinaren werden aktuelle Themen der Gesundheitsförderung im Elementarbereich aufgegriffen. Sie bieten einen kompakten Theorie-Input, praxisnahe Tipps und die Gelegenheit zur Vernetzung in interaktiven Austauschrunden.

## **Hochbeet und Bepflanzungs-Workshop**

Mit dem eigenen Hochbeet wird gemeinsam Obst und Gemüse angebaut. Im Bepflanzungs-Workshop erfahren die Kinder altersgerecht, wie aus einem Samen eine Pflanze wächst und was sie zum Gedeihen benötigt.

## **Exkursionen zu Bauernhöfen in Wien**

Die Exkursionen vermitteln den Kindern praxisnah Kenntnisse zur Landwirtschaft und zum Leben am Bauernhof. Ebenso bringen sie ihnen den Genuss von gesunden und regionalen Lebensmitteln näher. Die landwirtschaftlichen Betriebe bieten mehrere, unterschiedliche Programme an.

## **WiNKi-Handbücher**

Die WiNKi-Handbücher sind von Praktiker\*innen für Praktiker\*innen entwickelt. Sie bieten Anleitungen und Materialien zur Durchführung von Workshops zu den Themen Bewegung, Ernährung und Seelische Gesundheit.

# FÖRDERUNG „GESUNDE IDEE“

Die Wiener Gesundheitsförderung – WiG fördert Aktivitäten, die zu einer gesünderen Lebensweise beitragen und das Wohlbefinden im Wohn- bzw. Lebensumfeld steigern. Jede „Gesunde Idee“ zu den Themen Ernährung, Bewegung und Seelische Gesundheit ist willkommen. Wichtig ist, dass die Initiative gemeinnützig und nicht gewinnorientiert ist. Sie soll direkt oder indirekt den Kindern in elementaren Bildungs- und Betreuungseinrichtungen in Wien zugutekommen und zu einer gesünderen Lebensweise beitragen.

**Das WiG-Aktionsbüro informiert und berät bei der Umsetzung der „Gesunden Idee“:**

Tel. +43 1 4000-76999

E-Mail: [gesunde.idee@wig.or.at](mailto:gesunde.idee@wig.or.at)

[wig.or.at/gesundeidee](http://wig.or.at/gesundeidee)

## Fördermöglichkeiten

**Grätzel-Initiative** Zwei Personen (z. B. Eltern oder Mitarbeiter\*innen) reichen eine „Gesunde Idee“ ein. Dafür gibt es eine finanzielle Unterstützung von maximal 300 Euro für Sachkosten und externe Trainer\*innen.

**Kooperations-Initiative** Ein Verein, ein Unternehmen, eine Organisation reicht eine „Gesunde Idee“ ein. Dafür gibt es eine finanzielle Unterstützung von maximal 3.000 Euro für Sachkosten und externe Trainer\*innen.



# NETZWERK

Gesund im Wiener Kindergarten

## Wiener Gesundheitsförderung – WiG

E-Mail: [netzwerk.kindergarten@wig.or.at](mailto:netzwerk.kindergarten@wig.or.at)  
[wig.or.at](http://wig.or.at)

Im Zuge der Gesundheitsreform wurde von der Sozialversicherung und der Stadt Wien ein Landesgesundheitsförderungsfonds (LGFF) eingerichtet. Das Projekt „Netzwerk Gesund im Wiener Kindergarten“ wird daraus finanziert.



### Impressum:

Medieninhaberin und Herausgeberin: Wiener Gesundheitsförderung gemeinnützige GmbH – WiG,  
Treustraße 35-43, Stiege 6, 1200 Wien, [www.wig.or.at](http://www.wig.or.at)  
Satz & Grafik: [www.studio-marlene.at](http://www.studio-marlene.at)  
Fotocredits: PID - David Bohmann, Stadt Wien/David Bohmann, WiG/Klaus Ranger  
Stand: März 2026

